

Zeitschrift: Rote Revue : sozialistische Monatsschrift
Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz
Band: 40 (1961)
Heft: 1

Vorwort: Wechsel in der Redaktion
Autor: Escher, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wechsel in der Redaktion

Dr. Benno Hardmeier hat die Funktion eines Redaktors der «Roten Revue» auf Ende des Jahres 1960 niedergelegt. Er wurde im vergangenen Sommer zum volkswirtschaftlichen Mitarbeiter des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes gewählt und verlegte seinen Wohnsitz nach Bern. Wir verdanken die Tätigkeit Benno Hardmeiers als Schriftleiter der «Roten Revue» aufs beste; er erfüllte diese wichtige Aufgabe mit Freude und gestaltete das theoretische Organ der SPS zu einer Plattform für wertvolle Diskussionen über die Probleme des Sozialismus in unserer Zeit.

Ab 1. Januar 1961 wirkt

Dr. Richard Lienhard

als Redaktor der «Roten Revue». Wir freuen uns, den Lesern in seiner Person einen Genossen vorstellen zu dürfen, der Gewähr dafür bietet, daß die «Rote Revue» weiterhin auf gutem Niveau und in lebendiger Weise geführt wird. Richard Lienhard nimmt regen Anteil am Parteigeschehen und ist aktiver Vertrauensmann der Gewerkschaften. Seit Jahren amtiert er als Präsident des Bildungsausschusses der Sozialdemokratischen Partei der Stadt Zürich. In breiten Kreisen der Bevölkerung ist Dr. Lienhard besonders durch seine gehaltvollen Leitartikel im «Volksrecht» bekanntgeworden, in denen er aktuelle Probleme der Wirtschafts-, Sozial- und Kulturpolitik behandelt. Der neue Redaktor will die bewährte Tradition der «Roten Revue» fortführen. Er möchte gute Informationen über Sachfragen und über die politischen Vorgänge im In- und Ausland publizieren. Sodann beabsichtigt er, den nach wie vor notwendigen Gesprächen über die geistige Entwicklung in der sozialistischen Bewegung den nötigen Platz einzuräumen. Dem engen Kontakt mit den Lesern wird Dr. Lienhard seine volle Aufmerksamkeit schenken.

Für die Geschäftsleitung der SPS: *Fritz Escher*